

Nicole Meins rät Westie-Dame Lettie zum kuscheligen Hundebett mit passender Decke



V.I.Pets – Neueröffnung in St. Georg

Ein Stadtteil kommt auf den Hund

Es tut sich eine ganze Menge in St. Georg: Kein Stadtteil erlebt momentan so großen Zulauf. Und das nicht nur von Menschen, die dort wohnen möchten, sondern insbesondere von Läden, Kreativschmieden, Restaurants, Hotels und einem Hundeparadies.

HUND IM TREND

Wer die Lange Reihe entlang schlendert, kann sich fast täglich an einem stetig wachsenden Angebot von ungewöhnlichen Boutiquen oder Gourmettempeln in St. Georg erfreuen. Kein Wunder, dass auch Nicole Meins (43),



Die neue Herbstkollektion

Boutiqueleiterin von V.I.Pets, diesen lebendigen Teil Hamburgs ins Auge fasste, als sie sich auf der Suche nach einer zweiten Dependence ihrer Hundeboutique befand. „Wir sehen uns als Trend- und Lifestylegeschäft für den Hund“, so Nicole Meins, „und Cool + Trend = St. Georg. Wir passen also perfekt zusammen!“ V.I.Pets öffnete Anfang Juli 2010 seine Pforten in der Schmilinskystraße, so können nun auch Hanseaten, die östlich der Alster leben, sich und ihre Vierbeiner mit den herrlichsten Dingen belohnen.

Stilvolle Ecken und Kanten

Die wunderschönen Räumlichkeiten mit offenen Holzbalken und rotem, rohen Backstein werden stilvoll durch die V.I.Pets-typische akkurate Aufteilung aus weißen Schränken und Regalen gebrochen. Dezenete Beleuchtung und heller Holzboden lassen das Am-

biente warm und freundlich wirken. „Wir stehen momentan unter Beobachtung der Bewohner von St. Georg und müssen beweisen, dass V.I.Pets kein Schicki-Micki-Laden und das hier der richtige Standort für ausgewählte Hundeaccessoires ist“, erzählt Nicole Meins. Von schlicht bis ausgeflippt gibt es wirklich alles, was das Hundehertz begehrt: Auf einem weißen Tisch werden – appetitlich in Zellophan abgepackt – Leckerlis in diversen Formen und Geschmäckern präsentiert. Das Angebot reicht von getrockneter Lammbrust über Hühnchen mit Seelachs oder Knochen mit Müsli und Sesam bis hin zu hanseatischen Sprotten, die (gottlob!) äußerst geruchsarm sind. Für die Sportfreunde unter den Hunden ist ein Frisbee aus Rinderhaut erhältlich. Na, ob das wohl lange fliegt?

Produkte mit Geschichten

Wer viel Sport macht und tobt, braucht natürlich hinterher zum Ausruhen auch den passenden Schlafplatz. Nicole Meins und ihr Team bieten für diese Zwecke diverse Kissen, Körbchen und Decken. Hanseatisches Flair verbreiten die Kissen von Surplus, die ganz in maritimem Stil mit Segel-Ösen und gedeckten Farben

daherkommen. „Uns war es wichtig, neben einem gewissen Standardsortiment auch kleine und kreative Manufakturen im Programm zu haben“, sagt Hundefreundin Meins. So

findet sich unter den Hundenapf-Herstellern eine Behindertenwerkstatt, die hochwertigste Holzgestelle mit chromglänzenden Metalleinlegenäpfen fertigt. Eine weitere Entdeckung ist die Mr. Wilsons's Hundebäckerei aus Süddeutschland. Diese stellt köstliche

Leckerlis mit ungewöhnlichen Namen wie Banana Kisses her. Sie fetten nicht und können getrost in Herrchens Hosentasche mit zum Gassigehen genommen werden.

Zurückhaltend oder Laut?

Natürlich gibt es bei V.I.Pets auch Halsbänder. Sie wurden fein säuberlich auf verchromten Leitern dekoriert, die lässig an den Wänden lehnen. Die Palette reicht ebenfalls von hanseatisch dezent bis zu fröhlich bunt.

Allen gemeinsam ist der hohe Qualitätsanspruch, den Nicole Meins an die Produkte stellt, die bei ihr in den Laden dürfen. Die Halsbänder von Waifs & Strays aus England zum Beispiel sind aus Kordeln und feinstem Leder mit Messingschließe gearbeitet. Dazu passend gibt es Adressanhänger aus Messing, die mit demselben Leder ummantelt sind. Wer hingegen zeigen will, was er hat, dem seien die Lederhalsbänder von Bellomania ans Herz gelegt: Feinstes Kalbsleder aus Italien mit verchromten und vergoldeten (!)



Näpfe von Hunter Dog Sport



Halsbänder für den modebewussten Hund

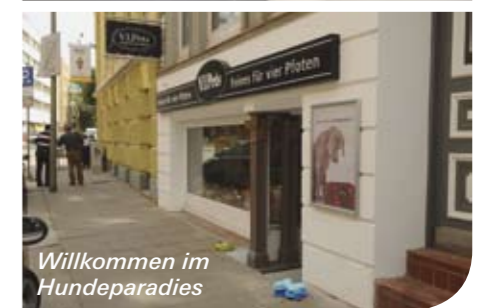


Eigenes Backwerk – gesund und lecker

Schnallen. Für große und kleine Racker, Wasserratten und Sportsfreunde unter den Fellnasen eignet sich wohl eher der Halsschmuck aus robustem Nylon. Oder wie wäre es mit den wasser- und schmutzabweisenden Geschirren und Halsbändern aus Büffelleder? V.I.Pets bietet ein kreatives und vielfältiges Sortiment, das wirklich neu und ungewöhnlich daherkommt. Eben ganz wie St. Georg und seine Bewohner. **Kirsten Krug**



Accessoires für jedes Fell



Willkommen im Hundeparadies



Schicke Taschen



Es darf auch ungewöhnlich sein

V.I.Pets St. Georg
Schmilinskystraße 32
20099 Hamburg
Telefon 040 – 253 289 90
www.v-i-pets.de
Öffnungszeiten:
Mo. – Fr. 10:00 Uhr – 19:00 Uhr
Sa. 10:00 Uhr – 15:00 Uhr